

Welches E-Payment-Verfahren ist das richtige?

Geschäftspartner identifizieren

Beide Partner müssen zum Zeitpunkt des elektronischen Zahlungsvorgangs sicher sein, dass der jeweils andere derjenige ist, für den er sich ausgibt. Dies gewährleisten - prinzipiell - alle elektronischen Bezahlvorgänge. Probleme gibt es dann, wenn sich ein betrügerischer Kunde der Kreditkarten- oder Kontoinformationen eines anderen bemächtigt und auf dessen Kosten einkauft. Wer dies vollständig ausschließen will, dem stehen hierfür mobile Verfahren (Bezahlen per Handy) oder elektronisches Geld (das durch Seriennummern und die digitale Unterschrift des Herausgebers gesichert ist) oder der Einsatz der qualifizierten elektronischen Signatur zur Verfügung.

Elektronischen Zahlungsvorgang sichern

Der Inhalt der elektronischen Nachrichten darf während des Übermittlungsvorgangs nicht von einem Dritten verändert oder gefälscht werden. Die mangelnde Sicherheit ist eine Schwachstelle vor allem bei der unverschlüsselten Kreditkartenzahlung oder verschlüsselten Kontodatenübermittlung für eine Lastschrift. Beide Verfahren sind bei Verschlüsselung der Übertragung relativ sicher. Darüber hinaus bieten sich auch hier mobile Verfahren oder elektronisches Geld als besonders sichere Lösungen an.

Daten vertraulich behandeln

Bezahlen über das Internet bedeutet immer, dass Kunden sensible Daten gegenüber Händlern oder Unternehmen offen legen. Viele Kunden sind zum einen nicht dazu bereit, ihre persönlichen Informationen beim Bezahlvorgang preis zu geben, zum anderen befürchten sie deren Missbrauch. Darum sollten Unternehmen die Übertragung der Kundendaten sowie deren Aufbewahrung auf ihren Servern absichern.

Zahlungsvorgang verbindlich darstellen

Geschäftspartner müssen nachweisen können, dass ein Zahlungsvorgang tatsächlich stattgefunden hat. Außerdem muss durch Sicherheitsmechanismen ausgeschlossen werden, dass Kunden eine tatsächliche elektronische Zahlung abstreiten. Nur so lassen sich Zahlungsausfälle sowie schwierige und zeitraubende Inkassobemühungen vermeiden. Diese Anforderung wird vor allem durch Systeme wie Telefon- oder Lastschriftzahlung nur unzureichend und durch die Kreditkartenzahlungen nur bedingt erfüllt. Der Kunde hat hier die Möglichkeit, sein Geld zurück zu fordern. Die Folgen: immer wieder Zahlungsausfälle für die Unternehmen, darum erhöhte Gebühren für die Kunden.